

# Pfarrbrief

## Pfarrei Hl. Familie

### Altenstadt an der Waldnaab

November

2018

*Gott,*

für die Betroffenen bleibt  
der Schmerz ein Leben  
lang.

Sei nah, wenn sie sich  
verzweifelt fühlen.  
Sei ihr Schutzschild,  
wenn die Wunde neu  
aufreißt.

Hör ihnen zu, wenn die  
Wut sich Bahn bricht.

Spende Ihnen Kraft,  
wenn sie kraftlos sind.

*Amen.*



Foto: Ralph Bauer

*Liebe Pfarrgemeinde!*

*mit dem Christkönigsonntag im November endet das Kirchenjahr. Das ist eine gute Gelegenheit sich selber Rechenschaft darüber abzulegen, wie es um den eigenen Glauben bestellt ist. Natürlich kann man dann auch für das neue Kirchenjahr Vorsätze fassen und geistliche Aufgaben in den Blick nehmen. Es könnte auch sein, dass man den einen oder anderen Schnitt machen muss, wo radikale Umkehr erforderlich ist. Das Markusevangelium spricht im Kapitel 9 davon. Wenn dich deine Hand zum Bösen verführt, dann hau sie ab. Es ist besser für dich, verstümmelt in das ewige Leben zu gelangen, als mit zwei Händen in die Hölle zu kommen. Wenn dir dein Fuß Ärgernis gib, dann hau ihn ab, es ist besser für dich lahm in das Leben zu gelangen, als mit zwei Füßen in die Hölle geworfen zu werden. Und wenn dich dein Auge zum Bösen verführt, dann reiß es aus, es ist besser für dich, einäugig in das Reich Gottes zu kommen, als mit zwei Augen in die Hölle geworfen zu werden. Was ist damit gemeint? Es gibt zum Beispiel Menschen, die neigen dazu, nach unten zu treten und nach oben zu buckeln, also Leisetreter zu sein. Das ist dann nicht eine einmalige Tat oder ein Ausrutscher, sondern eine innere Haltung. Diese Verhaltensmuster werden zu einem Teil von uns selbst. Sie gehören dann zu uns wie der Fuß. Von dieser Haltung muss ich mich radikal distanzieren, ich muss mich davon lösen. Andere neigen zu einer falschen Wahrnehmung und Sichtweise. Grundsätzlich sind die anderen schuld, ich bin nur das arme Opfer. Auch das wird schnell zu einer inneren Haltung, auch hier ist ein radikaler Schnitt angesagt. Diese Sichtweise muss ich ausreißen. Diese Sichtweise vereinfacht, das komplexe und vielschichtige Leben extrem. Sie gaukelt uns Halt und Sicherheit vor. Es ist ein Wagnis sich davon zu trennen, zuerst wird man sich wirklich wie verstümmelt vorkommen, aber es lohnt sich und es macht sich wirkliche Freiheit und Sicherheit bemerkbar.*

*Ihr Pfarrer Markus Nees*

## **ALLERHEILIGEN**

### **Donnerstag, 01. November**

- 10.00 Hl. Messe
- 14.00 Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei, anschl. Friedhofsgang und Gräbersegnung



## **ALLERSEELEN**

### **Freitag, 02. November**

*Kollekte für die Priesterausbildung in Ost- und Mitteleuropa*

- ab 09.00 Krankenkommunion
- 18.30 Allerseelen-Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 19.00 Requiem für die Verstorbenen der Pfarrei mit dem Kirchenchor, anschl. Lichterprozession zum Friedhof

## **Samstag, 03. November**

*REDAKTIONSSCHLUSS für den nächsten Pfarrbrief „Dezember“*

- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit  
**17.00** Vorabendgottesdienst  
18.00 Nachtwanderung der Ministranten nach Wilchenreuth

## **31. Sonntag im Jahreskreis, 04. November**

- 08.30 Hl. Messe  
10.00 Hl. Messe  
10.00 Kleinkindergottesdienst (Pfarrsaal)   
18.00 Rosenkranz

## **Montag, 05. November**

*Ab 5. November ändern sich wieder die Gottesdienstzeiten!*

*Unter der Woche findet der Rosenkranz um 17.30 Uhr  
und die Hl. Messe um 18.00 Uhr statt.*

*Den Rosenkranz sonntags beten wir um 17.00 Uhr.*

- 08.00 Hl. Messe

## **Dienstag, 06. November**

- 17.30 Rosenkranz  
18.00 Hl. Messe

## **Mittwoch, 07. November**

- 10.00 Wortgottesdienst im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann  
16.30 Rosenkranz mit den Erstkommunionkindern  
17.30 Rosenkranz  
18.00 Hl. Messe



## **Donnerstag, 08. November**

- 08.00 Rosenkranz  
08.30 Hl. Messe  
17.00 Martinsfeier des Kindergartens „Regenbogenland“ (Neue Kirche)

## **Freitag, 09. November, WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**

- 08.30 Hl. Messe  
15.30 Krippenspielprobe (Pfarrsaal)  
17.00 Martinsfeier des Kindergartens „Arche Noah“ (Neue Kirche)  
19.00-20.00 „Ganz entspannt ins Wochenende“ (Neue Kirche)

## **Samstag, 10. November, Hl. Leo der Große**

- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit  
**17.00** Hl. Messe  
18.00 Pfarrfamilienabend (Pfarrsaal)

## **32. Sonntag im Jahreskreis, 11. November**

*Zählung der Gottesdienstbesucher*

### **Tag der ewigen Anbetung von 14.00 bis 19.00 Uhr**

**08.30** Hl. Messe

Anschl. Kirchenkaffee

09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler

**10.00** Hl. Messe mit Tauffeier

Anschl. Kirchenkaffee

14.00-14.30 Anbetung (Elisabethenverein)

14.30-15.00 Anbetung (KAB)

15.00-16.00 Anbetung (un gestaltet)

16.00-17.00 Anbetung (SA Liturgie)

17.00-17.30 Rosenkranz wie immer!

17.30-18.00 Anbetung (Ministranten und Jugend)

18.00-19.00 Anbetung (Pfarrgemeinderat)



### **Montag, 12. November, Hl. Josaphat**

08.00 Hl. Messe

19.00-21.00 Nikolaustelefon aktiv!

### **Dienstag, 13. November**

17.30 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

19.00-21.00 Nikolaustelefon aktiv!

20.00 Treffen des SA Öffentlichkeitsarbeit

### **Mittwoch, 14. November**

16.30 Weggottesdienst

17.30 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

### **Donnerstag, 15. November, HL. ALBERT DER GROSSE**

08.00 Rosenkranz

08.30 Hl. Messe

### **Freitag, 16. November**

10.00 Hl. Messe im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann

16.00 Krippenspielprobe (Neue Kirche)

18.00-22.00 Aktion „I denk an di“ (evang. Kirche St. Michael, Weiden)

19.00 KAB Ausbuttern im Pfarrsaal

## **Samstag, 17. November**

- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit  
16.30 – 18.30 Kirchenverwaltungswahl (Pfarrsaal)  
**17.00** Hl. Messe  
18.00 Leiterrunde der Ministranten

## **33. Sonntag im Jahreskreis, 18. November, Volkstrauertag**

### *Diaspora-Kollekte*

- 8.00 – 11.30 Kirchenverwaltungswahl (Pfarrsaal)  
**08.30** Hl. Messe  
09.30 Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kirchplatz  
**10.00** Hl. Messe  
17.00 Rosenkranz



## **Montag, 19. November, Hl. Elisabeth**

- 08.00 Hl. Messe

## **Dienstag, 20. November**

- 17.30 Rosenkranz  
18.00 Hl. Messe

## **Mittwoch, 21. November,**

### **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**

- 14.00 Hl. Messe (Neue Kirche)  
anschl. Seniorenrunde St. Elisabeth (Pfarrsaal)

## **Donnerstag, 22. November, Hl. Cäcilia**

- 08.00 Rosenkranz  
08.30 Hl. Messe  
19.45 PGR-Sitzung (Gartenzimmer)

## **Freitag, 23. November**

### *PFARRBRIEF-Ausgabe „Dezember“*

- 10.00 Hl. Messe im Seniorenheim Löffler  
16.00 Krippenspielprobe (Neue Kirche)

## **Samstag, 24. November, Hl. Andreas Dung-Lac**

### *Verkauf der Essener Familienadventskalender (à 3,50 €)*

- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit  
**17.00** Hl. Messe

## **CHRISTKÖNIGSSONNTAG, 25. November**

*Kollekte für die Jugend- und Arbeiterseelsorge*

*Verkauf der Essener Familienadventskalender (à 3,50 €)*

**08.30** Hl. Messe

09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler

**10.00** Hl. Messe

17.00 Rosenkranz

## **Montag, 26. November**

08.00 Hl. Messe

19.30 Hildegard-Treff (Gartenzimmer)

## **Dienstag, 27. November**

17.30 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

## **Mittwoch, 28. November**

16.30 Weggottesdienst

17.30 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

## **Donnerstag, 29. November**

*Vorraussichtlich: Telefonumstellung im Pfarrbüro!*

*Wir bitten um Verständnis, dass wir an diesem Tag nur über  
das Notfallhandy unter der Nummer 0176/52039326 erreichbar sind!*

08.00 Rosenkranz

08.30 Hl. Messe

19.00 Treffen der Erstkommunion-Tischeltern (Gartenzimmer)

## **Freitag, 30. November, HL. ANDREAS, Apostel**

08.30 Hl. Messe

16.00 Krippenspielprobe (Neue Kirche)

## **Samstag, 1. Dezember**

*Verkauf der Pfarrei-Kerzen „Hl. Familie“ im Anschluss an die Gottesdienste*

16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

**17.00** Hl. Messe mit Adventskranzsegnung

18.30 Singkreis in der Bücherei: Einstimmung in den Advent

## **1. Adventssonntag, 02. Dezember, 1. Advent**

*Verkauf der Pfarrei-Kerzen „Hl. Familie“ im Anschluss an die Gottesdienste*

**08.30** Hl. Messe

**10.00** Familiengottesdienst  mit Aussendung der Marienstatuen

17.00 Rosenkranz

## **Im Monat Oktober wurden in unserer Pfarrei getauft:**

Pauline Artmann (Sept.)

Ryan Atkinson



## **Allerheiligen und Allerseelen**

Gemeinsam machen wir uns am 1. November auf den Weg zu den Gräbern unserer lieben Verstorbenen um dort in Gebet und Stille zu verweilen. Eine würdevolle Gestaltung findet durch Texte und die Bläsergruppe statt. Beim Allerseelen-Requiem gedenken wir der Verstorbenen dieses Jahres. Die Angehörigen dürfen im Anschluss das Licht vor dem Altar bei der anschl. Lichterprozession mit zum Friedhof nehmen.

## **Schauen Sie vorbei bei unserem Pfarrfamilienabend**

Gemeinsam zusammensitzen, schöne Gespräche und den Abend genießen. Wollen Sie das erleben, dann kommen Sie zu unserem Pfarrfamilienabend am Samstag, 10. Nov., im Anschluss an die Abendmesse um 17 Uhr. Wir freuen uns insbesondere auch über Neuzugezogene und unsere Ehrenamtlichen Helfer. Der Abend im Pfarrsaal wird umrahmt von einer Präsentation unserer Ministranten über die erlebte Ministrantenromwallfahrt und Ehrungen von Ehrenamtlichen Mitarbeitern unserer Pfarrgemeinde. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## **Mach mit beim Krippenspiel**

Herzliche Einladung an alle Schülerinnen und Schüler – besonders der Grundschule – zu unseren Treffen für das Krippenspiel 2018 unter der Leitung von Gemeindereferentin Franziska Bösl. Hast du Lust? Dann komm am 9. November, um 15.30 Uhr in den Pfarrsaal. Hier werden die Rollen verteilt und dann geht's wöchentlich ans Proben. Über viele Kinder würden wir uns freuen ☺

## **„Tag der Ewigen Anbetung“ am 11. November**

Am Fest des Hl. Martin haben Sie von 14.00 – 20.00 Uhr die Möglichkeit, vor das Allerheiligste zu treten, ruhig zu werden und zu beten. Ob ein paar Minuten oder eine ganze Stunde... Zur besseren Übersicht bitten wir Sie, sich bis 5. Nov. in die Liste (Neue Kirche) einzutragen. Gestaltete Anbetungszeiten entnehmen Sie bitte der Übersicht.

## **Hl. Maria auf den Weg in Ihr Haus**

Haben Sie Interesse? Dann tragen Sie sich in unsere Listen der Aktion „Frauentragen“. Versammeln Sie sich im Kreise der Familie um Maria, um zu Beten und zu Singen. Tragen Sie sich von 5. – 25. November in die Listen hinten in der Kirche und im Kindergarten „Arche Noah“ ein und lassen Sie uns Maria von Haus zu Haus wandern. Am Samstag, 2. Dezember senden wir die Marienstatuen aus.





## Den Nikolaus buchen

Die Pfarrei bietet auch heuer wieder einen Nikolausdienst am 5. und 6. Dezember an. Zur Information und Anmeldung steht das Nikolaustelefon unter der Handynummer 0176-52039326 in folgenden Zeiträumen zur Verfügung: 12. und 13. November, jeweils von 19.00-21.00 Uhr. Aus organisatorischen Gründen können Anmeldungen ausschließlich über die oben genannte Nummer und nur im angegebenen Anmeldezeitraum berücksichtigt werden.

## "I denk an di": Trauern - Klagen - Hoffen



Ein besonderes Angebot der Katholischen Jugendstelle Weiden am Freitag, 16. November 2018 in der Zeit von 18:00 - 22:00 Uhr in der evangelischen Kirche St. Michael in Weiden: "I denk an di" ist ein offener Abend für alle trauernden (jungen) Menschen, die erinnern möchten, vielleicht klagen und fragen, Kraft schöpfen, loslassen oder neu hoffen - egal wie lange der Tod schon zurückliegt. Es ist möglich, an diesem Abend für sich alleine zu sein oder aber das Angebot eines Gespräches oder Begleitung anzunehmen. Darüber hinaus sind alle eingeladen bereits im Vorfeld eine Nachricht via SMS oder WhatsApp an die Nr. 0160/8924941 zu schicken mit dem Namen eines Verstorbenen, gerne auch mit einem persönlichen Satz. Diese Namen und Gedanken werden an

dem Abend gezeigt, um besonders an die Verstorbenen zu erinnern. Nähere Informationen unter [www.jugendstelle-weiden.de](http://www.jugendstelle-weiden.de)!

## Seniorenrunde St. Elisabeth

Wir laden herzlich ein zur Elisabethenfeier am Mittwoch, 21. November um 14.00 Uhr, beginnend mit einem Gottesdienst in der Neuen Kirche zu Ehren der Hl. Elisabeth und im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder. Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim. Abholservice wird angeboten. A. Bauer (Tel. 09602/5256).

## Hausgottesdienst

Am Montag, 03. Dezember läuten um 19.00 Uhr die Kirchenglocken. Es soll uns darauf aufmerksam machen, sich Zeit zu nehmen und mit der Familie in privater Atmosphäre den Hausgottesdienst zu beten. Vorlagen dazu liegen in der Kirche auf.



## Adventskranzsegnung

In der Vorabendmesse zum 1. Advent segnet Pfr. Nees den Adventskranz in der Kirche. Sie sind herzlich eingeladen, auch Ihre Adventskränze von zu Hause mitzubringen und zur Segnung am linken Seitenaltar abzulegen.

## Vorankündigung:

### **"Singkreis in der Bücherei"**

Am Samstag, den 01. Dezember findet um 18.30 Uhr in der Pfarr- und Gemeindebücherei eine Einstimmung in den Advent statt. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Singkreis. Das Büchereiteam sorgt für das leibliche Wohl. Es ergeht herzliche Einladung. Der Eintritt ist frei.

### **Friedenslichtübergabe in Regensburg**

Wer hat Interesse, die Übergabe des Friedenslichtes in Regensburg, am 16. Dezember um 16.00 Uhr hautnah mitzuerleben? Unsere Mesnerin Isabell Will wird diese Fahrt begleiten und freut sich auf Dich/Sie. Bist Du/sind Sie neugierig geworden, dann Anmeldung über das Pfarrbüro (Tel. 5151). Anmeldefrist: 2. Dezember. Weitere Infos lassen wir Dir/Ihnen dann zukommen.

### **Kandidaten für die Kirchenverwaltungswahl:**

<b>Name</b>	<b>Beruf</b>	<b>Alter</b>
Adam Konrad	Finanzbeamter	54
Bayer Irene	Rechtsanwältin	62
Berlinger Matthias	Elektroniker	27
Bruischütz Helmut	Landwirt	48
Kallmeier Herbert	Bilanzbuchhalter	57
Kamm Annett	Immobilienbetriebswirtin	46
Lang Lena	Lehrerin	34
Pamler Monika	Verkäuferin	53
Roderer Tobias	Verwaltungsbeamter	41

### **Wahlzeiten:**

Samstag 17.11.2018 16.30 – 18.30 Uhr im Pfarrsaal

Sonntag 18.11.2018 8.00 – 11.30 Uhr im Pfarrsaal

### **Briefwahl:**

Wahlunterlagen können bis zum 14.11.2018 im Pfarrbüro angefordert werden.

Im Pfarrbrief liegen zwei Antragskarten bei, sollten diese nicht reichen, bitte Weitere im Pfarrbüro abholen.



## Ministranten-Romwallfahrt



Am frühen Morgen des 29.7. machten sich 15 Minis unserer Pfarrei auf den Weg nach Rom. Nach 16 Stunden Busfahrt und einem Ausfall der Klimaanlage kamen wir erschöpft in der ewigen Stadt an und stärkten uns beim Abendessen auf der Dachterrasse unserer Unterkunft. Am nächsten Morgen eröffnete Bischof Rudolf mit einem

Gottesdienst in der Lateranbasilika für alle Minis der Diözese die Tage in Rom. In der Kirche trafen wir bereits einige bekannte Gesichter, unter ihnen unseren ehemaligen Pfarrer Grüner. Bei der anschließenden Actionbound durch die Stadt wurden einige bekannte Sehenswürdigkeiten erkundet. Am Dienstag stand dann die Papstaudienz auf dem Programm. Das lange Warten in der prallen Sonne lohnte sich: etliche Minis konnten zum ersten Mal den Papst in live sehen, einige sogar aus nächster Nähe. Auf dem Rückweg zum Hostel wurde das Colosseum bei Nacht bestaunt. In aller Frühe machten wir uns am Mittwoch nochmals auf den Weg zum Vatikan, um der lange Wartezeit auf dem Petersplatz zu entgehen. Dort angekommen bestiegen wir die Kuppel des Petersdoms und besichtigten diesen im Anschluss. Der Nachmittag wurde gemütlich in der Innenstadt verbracht, bevor wir beim Blinddate Minis aus der Diözese Speyer kennengelernten. Am Donnerstag war dann auch schon der Abschlussgottesdienst mit Weihbischof Graf angesagt, der in St. Paul vor den Mauern stattfand. Bei einem Abstecher ans Meer ließen wir die Wallfahrt ausklingen. Nach dem Kofferpacken und Frühstück ging es dann am Freitag bei bester Stimmung im Bus zurück in die Heimat. Diese unvergesslichen Tage werden uns allen noch lange in Erinnerung bleiben!

*Text: Maria und Andrea Bruischütz, Foto: Minis*

## Ministranten-Zeltlager 2018

Am Dienstag, den 7. August, machten sich 20 junge Minis auf den Weg ins Zeltlager nach Naabdemereuth, wo die Lagerleitung und Gruppenleiter bereits alles aufgebaut und vorbereitet hatten. Nach dem gemeinsamen Zeltaufbau feierten die insgesamt 37 Ministranten zusammen mit Pater Alphonse, Gemeindereferentin Franziska Bösl und den Eltern einen Gottesdienst auf dem Lagerplatz. Danach startete auch gleich der Lageralltag: die einzelnen Gruppen sorgten mit dem Küchenteam für das leibliche Wohl, sägten Holz für das Lagerfeuer, schrieben Gebete und studierten Lieder ein, mit denen die Lagerleitung am

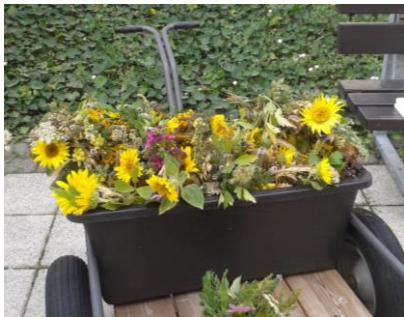


Morgen geweckt wurde. Highlights waren auch in diesem Jahr wieder die Schnitzeljagd, eine Nachtwanderung, Fußball- und Indiaka-Spiele, das Lagerquiz und das gemeinsame Abkühlen im Fluss. Der Wimpel konnte bei den Wimpelwachen gut verteidigt werden, so dass er jetzt schon seit 18 Jahren nicht mehr geklaut wurde. Am Ende der Woche waren sich alle sicher, dass das Zeltlager eine sehr gelungene Woche war, die leider viel zu schnell vorbei ging.

*Text: Andrea Bruischütz, Bilder: Ministranten*

### **Mariä Himmelfahrt**

Am 15. August konnten wir das Patrozinium unserer alten Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt begehen. Fleißige Helfer unserer KAB haben bereits Tage vorher verschiedene Kräuter gesammelt und zu Kräuterbuschen gebunden. 103 Buschen standen zum Verkauf und viele Kirchgänger machten davon regen Gebrauch, sodass am Ende fast alle Kräuterbuschen an den Mann gebracht werden konnten. Der Erlös dieser Aktion kommt in diesem Jahr Sr. Hildegard Witt in Tansania zu. Allen Helfern sei an dieser Stelle nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“ gesagt. Im sommerlich geschmückten Gotteshaus fiel dann die Marienfigur besonders auf, die unter einem blauen Zelt stand, das den Himmel darstellen sollte. Pfarrer Alphonse ging nach dem Gottesdienst kurz auf Mariä Aufnahme in den Himmel ein und segnete die Kräuter.



*Text und Foto: Nicole Bruischütz*

### **„Kain und Abel“ in der Bücherei**



Einen spannenden Abend bereiteten Thomas Bäumler und Wolfgang Herzer den Besuchern der Pfarr- und Gemeindebücherei am Kirwa-Freitag. Ihre szenische Lesung aus dem neuesten Werk von Thomas Bäumler „Kain. Abel. Oberpfalz.“ entführte die Zuhörer an das hinterste Ende des Süßenloher Weiwers und in die Abgründe der Seele eines Mörders. In der Pause bewirtete das Büchereiteam die Gäste mit selbstgemachten Zwiebelkuchen, Käsegeback und Schinken- und Nutellahörnchen. Auch für Getränke war bestens gesorgt. Nach Abschluss der Lesung ließen einige Besucher zusammen mit dem Autor und dem Büchereiteam den Abend in gemütlicher Runde ausklingen. Wir freuen uns auf die nächste Lesung mit dem Autor in der Bücherei.

*Text und Fotos: Manuela und Konrad Adam*

## Happy birthday, Neue Kirche!



Noch lange nicht in die Jahre gekommen und immer noch ein guter Grund zum feiern: Am 30. September feierten wir unsere Neue Kirche. Mit einem Festgottesdienst gedachten wir, dass dieses Haus Dreh- und Angelpunkt unserer Gemeinde ist. Hier kommen wir zusammen, beten und singen gemeinsam und können Gott nahe sein. Der Kirchenchor, wieder von Frau Gmeiner Marina geleitet, begeisterte mit seinem Gesang. Es beteiligten sich mit Fahnenabordnungen die KAB Altenstadt und die Freiwillige Feuerwehr Altenstadt. Nach dem Gottesdienst traf sich die Gemeinde bei herrlichstem Sonnenschein vor der Kirche zum Kirwa-Schoppen. Hier hatten alle Zeit zum Gespräch und um auf den Weihetag unserer Kirche anzustoßen.

*Text: Ralph Bauer, Foto: Franziska Bösl*

**Bitte beachten:** Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief „Dezember“, der bis **31. Dezember 2018** reicht, ist Samstag, 03. November 2018!

## KATH. PFARREI Heilige Familie

Julius-Meister-Weg 7, 92665 Altenstadt a.d. Waldnaab

Tel. 09602/5151, Fax: 09602/5019

e-Mail: [altenstadtwn@bistum-regensburg.de](mailto:altenstadtwn@bistum-regensburg.de), Homepage: [www.pfarrei-altenstadtwn.de](http://www.pfarrei-altenstadtwn.de)

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

**Di. und Mi., 8.00-12.00 h, Fr, 9.15-12.00 h, Mo. und Do. geschlossen!**

Alle Zeichnungen gestaltet von Gabi Busch!

Weitere Bilder zu den Beiträgen finden Sie auf unserer Homepage: [www.pfarrei-altenstadtwn.de](http://www.pfarrei-altenstadtwn.de)

# Kindersseite

## Sankt Martin Challenge

Hast du dir schon einmal überlegt, wie es wäre, so zu sein, wie Sankt Martin? Dieser römischen Soldat, der an jenem eiskalten Winterabend einen frierenden Bettler am Wegesrand entdeckt. Sankt Martin hat nichts bei sich. Kein Essen, kein Geld. Nur seinen Mantel. Und den teilt er mit dem Bettler.

Vielleicht denkst du dir, ich kann meine Jacke schlecht zerschneiden, wenn ich einen Bettler in der Stadt sehe. Dann ist sie kaputt und keiner hat etwas davon. Was soll ich also mit einem alten Heiligen, der vor mehr als 1500 Jahren gelebt hat? Er ist verstaubt, altbacken, uninteressant und out. Vielleicht.

Vielleicht ist er heute aber auch so aktuell wie nie zuvor. Warum? Weil seine Einstellung und das was er gemacht hat ziemlich cool war und immer noch ist. Denn, auch heute ist es wichtig zu teilen, sich um andere zu kümmern und zu helfen.

Hast du Lust, es auszuprobieren? Willst du versuchen, so zu sein, wie Sankt Martin es war? Dann ist die „Sankt Martin Challenge“ genau das Richtige für dich. Schneide sie mit der Schere aus und stecke sie in deine Hosentasche, in deinen Geldbeutel oder häng sie dir an den Kühlschrank oder an deine Schreibtischlampe. Dann hast du die Challenge bei dir und kannst immer wieder einen Blick darauf werfen. So gelingt es dir Sankt Martin in deinen Alltag zu holen, ins Jetzt und Hier. Und die Welt ein kleines bisschen besser zu machen.

# Die „St. Martin-Challenge“

Für Kinder

- 1. Teile deine Süßigkeiten mit einem Freund.**
- 2. Kümmere dich um Außenseiter in deiner Klasse (zum Spielen treffen, nicht ausgrenzen, in die Klassengemeinschaft mit aufnehmen).**
- 3. Besuche eine ältere Frau oder einen älteren Mann in deinem Ort.**
- 4. Nimm deiner Mama eine Aufgabe im Haushalt ab (Spülmaschine ausräumen, Wäsche aufhängen, Treppe kehren, usw.).**
- 5. Gib im Bus deinen Sitzplatz an jemanden ab, der nicht so gut stehen kann.**



Bild: Layout: Christian Schmitt / Text: Ronja Goj  
In: Pfarrbriefservice.de

## Wir gedenken unserer Verstorbenen seit Allerheiligen 2017

Josef Eckl	84 Jahre	Lorenz Spörer	83 Jahre
Josef Bergler	81 Jahre	Otmar Selch	63 Jahre
Johann Kick	80 Jahre	Johann Bauer	85 Jahre
Nikolaus Dorner	66 Jahre	Erich Holfelder	76 Jahre
Margaretha Menner	91 Jahre	Barbara Käß	54 Jahre
Florian Ascherl	68 Jahre	Margareta Eckstein	86 Jahre
Gerda Zehetmeier	78 Jahre	Erich Dittmann	85 Jahre
Johann Reber	88 Jahre	Cäzilie Scharnagl	82 Jahre
Maria Beer	75 Jahre	Erna Leitner	94 Jahre
Gerlinde Beer	67 Jahre	Emma Giesa	82 Jahre
Josef Meindl	91 Jahre	Cäcilia Amschl	84 Jahre
Oskar Guth	76 Jahre	Kurt Peter	90 Jahre
Alfred Benkner	77 Jahre	Silvia Borgmann	73 Jahre
Kurt Fischer	66 Jahre	Josef Schmid	83 Jahre
Hermann Schödl	77 Jahre	Konrad Raab	80 Jahre
Walter Raska	82 Jahre	Josef Bäumler	75 Jahre
Hermann Färber	86 Jahre	Anton Pscheidt	92 Jahre
Horst-Dieter Höller	72 Jahre	Karl Puff	80 Jahre
Alfred Moskalczuk	76 Jahre		

## Wir gedenken unserer Verstorbenen

- 01.11. Mathilde Kurz 1993, Otto Gleissner 1995, Richard Filchner 1997, Anton Preßl 1999, Helmut Herbrecher 2009, Josef Weishar 2012
- 02.11. Maria Solfrank 1988, Anna Schieder 1992, Franz Bächer 1999, Adolf Geitner 2012
- 03.11. Anna Faltenbacher 1997, Barbara Scharnagl 1998, Maria Greiner 1999, Therese Bäumler 2004

- 04.11. Ida Schreiner 1989, Gisela Worschec 1992, Elisabeth Haas 1997, Franziska Peter 2015
- 05.11. Ida Steiger 1992, Ewald Klimt 2000, Willibald Feiler 2012
- 06.11. Katharina Holler 1998, Lorenz Schieder 1999, Anna Mauerer 1999, Hermann Seidl 2006, Emma Kraus 2014
- 07.11. Amalie Wittmann 2000, Josef Mages 2003
- 08.11. Simon Herdegen 1990, Alice Kleber 2010
- 09.11. Barbara Herrmann 1991, Willibald Lugert 2001, Johanna Scharnagl 2003, Eduard Donhof 2005, Theresia Hauer 2008, Schmidberger Franz-Xaver 2014
- 10.11. Maria Heining 1988, Barbara Eibl 1988, Maria Neubauer 2009, Fridolin Ehinger 2011, Apollonia Troppmann 2014, Johann Kick 2017
- 11.11. Franz Turnwald 2007
- 12.11. Johannes Przyklenk 1988, Josef Neiser 1995, Michael Albrecht 1997, Joseph Hanauer 2013
- 13.11. Gerhard Hartwich 1988, Andreas Stumpf 2012
- 14.11. Franz Otto 1993, Rafael Neigum 2000, Otto Winter 2001, Maria Klein 2010, Nikolaus Dorner 2017
- 15.11. Franz Schmidberger 2002, Elfriede Eiberweiser 2003
- 16.11. Erwin Schmitzer 1992, Maria Magdalena Haubner 1994
- 17.11. Pauline Meyer 1993, Margareta Siebert 1996, Irmgard Frey 1997, Hubert Seidl 2000, Gisela Steckbauer 2002, Johann Völkl 2007
- 18.11. Therese Halo 1993, Franziska Bergler 1997, Margareta Nießner 1997, Therese Schraml 1998, Maria Singer 1998, Elfriede Filchner 2013
- 19.11. Hans Eckl 1988, Karl Rauh 1995, Johann Meyer 1997, Johann Hepfner 2005, Erna Kastenmeier 2006
- 20.11. Prälat Johann Meyer 1994, Barbara Meisinger 1998, Felix Reichl 2003, Adolf Fenzl 2005
- 21.11. Johannes Przyklenk 1988, Fanny Pöschl 2004, Manfred Bock 2009, Emma Striegl 2012, Veronika Spachtholz 2014
- 22.11. Maria Adam 1989, Anna Siegl-Werner 1992, Maria Ascherl 1994, Johann Rietsch 1994, Barbara Kammerer 1997, Karolina Merwald 2001, Karl Schmidt 2013
- 23.11. Edeltraud Zettl 2016
- 24.11. Franziska Bodensteiner 2000
- 25.11. Mariele Hofmeister 2009, Florian Ascherl 2017
- 26.11. Anna Neumann 2003, Luzia Schmid 2012
- 27.11. Otto Haubner 1988, Franziska List 1997, Rosa Brewitzer 1997, Herbert Scharrer 1998, Robert Raithel 2007
- 28.11. -
- 29.11. Elisabeth Vollath 1995, Helene Krall 2008
- 30.11. Hermann Schuller 1992, Friederike Wirth 1994, Margaretha Menner 2017